

Personentransportverordnung (PTV)

vom 17.09.1997 (Stand 01.01.2015)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,
gestützt auf Artikel 36 der Verordnung des Bundesrates vom 4. November 2009 über die Personenbeförderung (VPB¹⁾),
auf Antrag der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, *
beschliesst:

1 Zuständigkeiten und Bewilligungsvoraussetzungen

Art. 1 * *Zweck, Geltungsbereich*

¹ Diese Verordnung regelt die Erteilung von kantonalen Personentransportbewilligungen (Art. 7 und 30 VPB). *

Art. 2 *Zuständige Behörden*

¹ Das Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination (AöV) ist zuständig für die Erteilung, Erneuerung, Übertragung, Änderung und den Widerruf der Personentransportbewilligungen. *

² Es übt die Aufsicht über die Personentransporte aus, soweit es sich nicht um Belange der Strassenverkehrsgesetzgebung handelt.

Art. 3 *Bewilligungserfordernis und -voraussetzungen*

¹ Das Bundesrecht regelt, für welche Personenbeförderungen eine kantonale Personentransportbewilligung nötig ist und unter welchen Voraussetzungen sie erteilt wird (Art. 7 und 30 VPB). *

² Mit der Bewilligung können Bedingungen und Auflagen verbunden werden.

Art. 4 *Dauer*

¹ Eine Personentransportbewilligung wird für höchstens zehn Jahre, eine Bewilligung für einen Versuchsbetrieb in der Regel für drei Jahre erteilt.

Art. 4a * *Bewilligungsinhaberin oder Bewilligungsinhaber*

¹ Die Bewilligung gilt für die Gesuchstellenden.

¹⁾ SR 745.11

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses
97-75

² Die Bewilligungsinhaberin oder der Bewilligungsinhaber kann den Transportdienst durch Dritte durchführen lassen.

³ Wenn Dritte den Transportdienst durchführen, sind dem AÖV deren Namen, Vornamen und Wohnadresse oder Firma, Sitz und Adresse zu melden.

2 Verfahren

Art. 5 *Gesuche*

¹ Gesuche um Erteilung, Erneuerung, Übertragung oder Änderung der Bewilligung sind in zwei Exemplaren dem AÖV spätestens drei Monate vor dem Zeitpunkt, auf welchen die Fahrten aufgenommen werden sollen, einzureichen.

² Die Gesuche haben zu enthalten

- a Namen, Vornamen und Wohnadresse oder Firma, Sitz und Adresse der oder des Gesuchstellenden,
- b die Begründung des Bedürfnisses für die beantragte Verkehrsverbindung,
- c eine topografische Karte mit Angabe der vorgesehenen Fahrstrecken, Angabe und Bezeichnung der Haltestellen und Angabe der Entfernungen,
- d Angaben, ob die Linie ganzjährig oder nur während einer bestimmten Zeitspanne des Jahres geführt wird,
- e * die Bezeichnung der zum Einsatz vorgesehenen Fahrzeuge und Schiffe (Marke, Typ, Jahrgang, Platzzahl), soweit sie nicht bereits im konzessionierten Verkehr eingesetzt werden,
- f den Zeitpunkt der vorgesehenen Betriebsaufnahme,
- g die gewünschte Bewilligungsdauer,
- h * den Fahrplan und den Tarif,
- i * bei Durchführung des Transportdienstes durch Dritte (Art. 4a) deren Namen, Vornamen und Wohnadresse oder Firma, Sitz und Adresse.

³ Das AÖV kann weitere Unterlagen verlangen.

Art. 6 *Anhörungsverfahren*

¹ Vor der Erteilung einer Personentransportbewilligung kann das AÖV die betroffenen Gemeinden, betroffene Dritte und Behörden anhören.

Art. 7 *Aufnahme des Fahrbetriebs*

¹ Der Fahrbetrieb darf erst aufgenommen werden, wenn die Bewilligung erteilt ist.

Art. 8 * *Technische und persönliche Vorschriften*

¹ Fahrzeuge, Schiffe und deren Führerinnen und Führer müssen die Anforderungen der Gesetzgebung über die entsprechenden Verkehrsträger und deren Führung erfüllen.

Art. 9 *Gebühren*

¹ Die Gebühren werden nach Zeitaufwand bemessen und richten sich nach der Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung²⁾ (Gebührenverordnung, GebV).

Art. 10 *Meldepflicht*

¹ Wer regelmässig und gewerbsmässig Personen befördert, hat dem AÖV Auskunft über seinen Betrieb zu erteilen. *

3 Übergangs- und Schlussbestimmungen**Art. 11** *Übergangsbestimmungen*

¹ Über Gesuche, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung hängig sind, wird nach dieser Verordnung entschieden.

² Über den Widerruf von Bewilligungen, die der Bund in den Jahren 1996 und 1997 erteilt hat, entscheidet das AÖV.

Art. 12 *Vollzug*

¹ Das AÖV vollzieht diese Verordnung.

Art. 13 *Änderung eines Erlasses*

¹ Die Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung³⁾ (Gebührenverordnung; GebV) wird wie folgt geändert:

Art. 14 *Inkrafttreten*

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1998 in Kraft.

Bern, 17. September 1997

Im Namen des Regierungsrates
Die Präsidentin: Zölch
Der Staatsschreiber: Nuspliger

²⁾ BSG 154.21

³⁾ BSG 154.21

Änderungstabelle - nach Beschluss

| Beschluss | Inkrafttreten | Element | Änderung | BAG-Fundstelle |
|------------------|----------------------|------------------|-----------------|-----------------------|
| 17.09.1997 | 01.01.1998 | Erlass | Erstfassung | 97-75 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 1 | geändert | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 3 Abs. 1 | geändert | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 4a | eingefügt | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 5 Abs. 2, e | geändert | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 5 Abs. 2, h | geändert | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 5 Abs. 2, i | eingefügt | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 8 | geändert | 03-25 |
| 29.01.2003 | 01.04.2003 | Art. 10 Abs. 1 | geändert | 03-25 |
| 21.12.2011 | 01.03.2012 | Ingress | geändert | 12-13 |
| 21.12.2011 | 01.03.2012 | Art. 1 Abs. 1 | geändert | 12-13 |
| 21.12.2011 | 01.03.2012 | Art. 3 Abs. 1 | geändert | 12-13 |
| 29.10.2014 | 01.01.2015 | Art. 2 Abs. 1 | geändert | 14-100 |

Änderungstabelle - nach Artikel

| Element | Beschluss | Inkrafttreten | Änderung | BAG-Fundstelle |
|------------------|------------------|----------------------|-----------------|-----------------------|
| Erllass | 17.09.1997 | 01.01.1998 | Erstfassung | 97-75 |
| Ingress | 21.12.2011 | 01.03.2012 | geändert | 12-13 |
| Art. 1 | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |
| Art. 1 Abs. 1 | 21.12.2011 | 01.03.2012 | geändert | 12-13 |
| Art. 2 Abs. 1 | 29.10.2014 | 01.01.2015 | geändert | 14-100 |
| Art. 3 Abs. 1 | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |
| Art. 3 Abs. 1 | 21.12.2011 | 01.03.2012 | geändert | 12-13 |
| Art. 4a | 29.01.2003 | 01.04.2003 | eingefügt | 03-25 |
| Art. 5 Abs. 2, e | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |
| Art. 5 Abs. 2, h | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |
| Art. 5 Abs. 2, i | 29.01.2003 | 01.04.2003 | eingefügt | 03-25 |
| Art. 8 | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |
| Art. 10 Abs. 1 | 29.01.2003 | 01.04.2003 | geändert | 03-25 |